

EM-Silber für Jan-Hendrik Anstipp

Schwimmer der SSG Bremen/Bremerhaven bei Gehörlosen-Titelkämpfen mit deutscher Staffel Zweiter

VON JÖRG NIEMEYER

Dortmund. Jan-Hendrik Anstipp hat bei seinem ersten internationalen Einsatz gleich eine Medaille gewonnen: Der Schwimmer der SSG Bremen/Bremen sicherte sich bei den 10. Europameisterschaften der Gehörlosen in Dortmund mit der deutschen 4 x 200-Meter-Freistilstaffel in 8:17,31 Minuten Silber hinter dem überlegenen russischen Quartett (8:05,20) und deutlich vor Großbritannien (8:43,51). Der mit 16 Jahren jüngste Schwimmer der deutschen Staffel war als Zweiter ins Wasser ge-

gangen. In den Einzelwettbewerben verpasste der Schüler zwar die Podestplätze, qualifizierte sich jedoch für die Endläufe sowohl über 400 Meter Freistil (Siebter/4:38,00) als auch über 1500 Meter Freistil. Dieses Finale beendete Jan-Hendrik Anstipp in persönlicher Bestzeit von 18:23,64 Minuten auf dem sechsten Rang.

„Wir sind mit den Leistungen unserer Starter sehr zufrieden“, bilanzierte Patrick George vom Landesverband der Gehörlosen Bremen. Denn neben Jan-Hendrik Anstipp überzeugten gegen die überwiegend deutlich ältere Konkurrenz auch zwei Mäd-

chen aus der Hansestadt. Linda Müller (Jahrgang 1995) erkämpfte sich über 50 Meter Rücken in 0:36,86 Minuten Platz sieben und wurde über 100 Meter Brust Achte (1:28,67). Mit der 4 x 100-Meter-Lagenstaffel verfehlte Linda Müller die Bronzemedaille des russischen Teams um knapp vier Sekunden.

Auch Lara Mandel (Jahrgang 1997) feierte mit den 4 x 100-Meter- und 4 x 200-Meter-Freistilstaffeln jeweils Rang vier als beste Platzierung. Die Zwölfjährige schlug zudem über 800 Meter Freistil nach 11:09,66 Minuten als Achte an.